

## Gütegemeinschaft INA-Nachhilfeschulen wählt auf ihrer Vollversammlung in Solingen neuen Vorstand

Am 09./10. April traf sich die Gütegemeinschaft INA-Nachhilfeschulen mit ihren RAL-zertifizierten Nachhilfeschulen aus Deutschland im Lernzentrum Wolfgang Sinkwitz in Solingen zur Mitgliederversammlung.

Zunächst galt das Treffen dem Informationsaustausch hinsichtlich Risikomanagement, den Erfahrungen mit internen und externen Produkt-, Prozess- und System-Audits als auch den Qualitäts-Management-Bewertungen sowie den Management-Berichten. Seit über einem Jahr arbeiten diese Schulen mit einem Qualitäts-Management-System, welches zum einen für den Kunden die Dienstleistung Nachhilfe überprüfbar macht und zum anderen eine hohe Professionalität an den Tag legt.



*Sigrid Fischer, Katja Leipoldt*



*Wolfgang Henkel, Wolfgang Sinkwitz*

Übereinstimmend wurde der positive Nutzen für das Management der eigenen Schulen als auch für den Qualitätsgewinn beim Kunden hervorgehoben. Die Vorsitzende Dr. Cornelia Sussieck aus Schwetzingen machte in ihrem Bericht die Korrespondenz mit dem Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung – RAL deutlich und verwies auf etliche Anfragen noch nicht zertifizierter aber interessierter Schulen sowie Nachfragen aus Landesministerien und dem Bundestag hinsichtlich Qualitätskriterien für gute Nachhilfe.

„40% aller Schüler aus der Sekundarstufe I bekommen mittlerweile Nachhilfe, da werden wir oft von Eltern gefragt, was denn Bewertungskriterien sind, an denen man gute Nachhilfe erkennen kann,“ so Dr. Sussieck.

Sussieck wurde als Vorsitzende erneut bestätigt, Wolfgang Sinkwitz aus Solingen wurde als zweiter Vorsitzender gewählt und als Mitglied des Güte- und Prüfungsausschusses in seinem Amt bestätigt. Sigrid Fischer aus Aue wurde als drittes Mitglied in den Vorstand berufen. Thomas Wilde aus Erftstadt wurde als Schatzmeister des Vereins sowie Ulrike Schech aus Wörrstadt als Schriftführerin bestätigt.



*Sigrid Fischer, Dr. Cornelia Sussieck, Wolfgang Sinkwitz, Thomas Wilde, Ulrike Schech*

„Das RAL-Gütezeichen genießt beim Kunden als auch bei öffentlichen Schulen sowie in Politik und Verwaltung ein großes Vertrauen in die Seriosität der Dienstleistung Nachhilfe.“

Wir werden auch zukünftig darauf achten, dass unsere Mitgliedschulen den hohen Qualitätsanforderungen stets entsprechen“, so Sinkwitz.